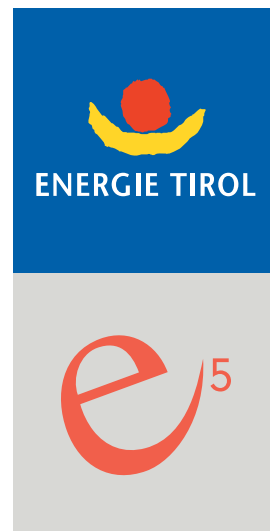


## VIRGEN e5 AUDIT 2017



### VORBILDPROJEKTE

#### ENTWICKLUNGSPLANUNG UND RAUMORNUUNG:

- Energie-Zukunftsbild und Ressourcenbewirtschaftungsplan
- SERI-Pilotstudie zu den Auswirkungen und dem Umgang mit dem Klimawandel
- Energie- und klimaschutzrelevante Bestimmungen bei Wettbewerben, Verkäufen etc.

#### KOMMUNALE GEBÄUDE UND ANLAGEN

- Durchgängige Bestandsaufnahme und langjähriges Energie-Controlling
- Durchgängig sehr gute Energiekennzahlen mit zusätzlich sehr sparsamen Betrieb
- Ökologische Sanierung des Gemeindeamts mit Hanfdämmung

#### VERSORGUNG UND ENTSORGUNG

- Dorfwärme Virgen und Solaranlagendichte (thermisch)
- Kleinwasserkraftwerke und kommunale PV-Anlagen

#### MOBILITÄT

- Mobilitätsberatung und Mobilitätsmarketing
- Maßnahmen zur kombinierten Mobilität, inkl. Mobilitätsstrategie für ganz Osttirol initiiert

#### INTERNE ORGANISATION

- Konsequente Sichtung und Umsetzung der Potentiale und Empfehlungen in den Audits intern und extern
- Hohes Budget trotz geringer finanzieller Mittel

#### KOMMUNIKATION UND KOOPERATION

- Positionierung, Vorbildfunktion, Kommunikationsstrategie
- Kooperationen in allen Bereichen und Ebenen
- Ausstellung „Virgen jenseits der Zeiten“ mit e5-/eea-Bezug

### POTENZIALE

- Eigenversorgung in der ARA: Daten Wärme und Erhöhung Anteil Strom
- Umsetzung Radweg Iseltal
- Beschaffungswesen

### GEMEINDEPROFIL

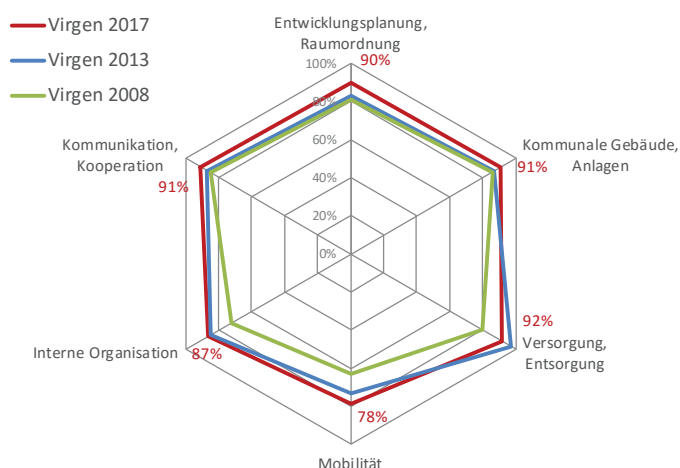


Einwohner:	2.1965
Meereshöhe:	1.194 m
e5 Beitritt:	1999
Letztes Audit:	2013

### Verantwortliche:

Bürgermeister, e5 Teamleiter:  
Dietmar Ruggenthaler  
Energiebeauftragter:  
Ablin Mariacher  
e5 Betreuer: Rainer Krismer

### ENERGIEPOLITISCHES PROFIL



UMSETZUNGSGRAD 87,8%



# e5 Meilensteine Virgen

Einführung einer Solarförderung  
(1994)

Teilnahme Energiebewusste  
Gemeinden der Arge Alp (1995)

1994 - 1997

erstes Klein-Wasserkraftwerk:  
Virgentalbach (1997)

Aktivierende Energie-Datener-  
hebung & Energieanalyse Virgen  
(1998)



e5 Beitritt 1999  
mit erstem Audit:  
Verleihung von 2e

1999

Überschreiten der Solarnalgen-  
Dichte von 1m<sup>2</sup>/Einwohner

2001

Komplettumstellung der  
Straßenbeleuchtung

Biomasse-Nahwärme im  
Ortszentrum

2003



Hauptschulsanierung als  
Niedrigenergiehaus mit EQ-  
Gütesiegel

Aktualisierung des  
Energieleitbildes

2004

Fußwege- und Parkplatzkonzept



2005/2006

Goldene Auszeichnung beim  
europäischen Wettbewerb  
„Entente Florale“

Virger Mobil: Start anlässlich des  
Autofreien Tages (2005)

# e5 Meilensteine Virgen

4000 m<sup>2</sup> thermische Solaranlagen (2009)

2009/2010



Verleihung des European Energy Award in Gold (2010)

Energie-Vortragsreihe „Energiebewusste Virgerinnen und Virger“

2012

Reduzierung der Weihnachtsbeleuchtung und Optimierung der Straßenbeleuchtung

Änderung der Müll- und Gebührenordnung

Rezertifizierung eea-Gold

KlimaNetz-Projekt zu Klimawandelanpassung

2013

Beschluss: Zukunftsbild Energie verbunden mit zahlreichen Umsetzungen



Sanierung Gemeindeamt mit Handdämmung

2014



Ressourcenbewirtschaftungsprogramm (=Energieentwicklungskonzept)

Ausstellung „Virger jenseits der Zeiten“ mit e5-/eea-Bezug

2015/2016

Teilnahme und Initiative zur Klima- und Energiemodellregion Sonnenregion Hohe Tauern



Erweiterung 30er Zonen (2015/2016)

Konzept E-Mobilität



Einführung „e.Vi“ e-Carsharing Modell Flugs

2017



Errichtung von drei Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden